Bericht des Konservatoriums „Georg Friedrich Händel“ zum Schuljahr 2022/23

Mit dem Stichtag 01.01.2023 wurden 1.708 Schülerinnen und Schüler in 2.820 Unterrichtsbelegungen unterrichtet. Die Ausbildungsangebote der Frühförderung nutzten 404 Kinder bis zu einem Alter von 5 Jahren. Im Instrumental- und Vokalunterricht wurden in Einzel- und Gruppenunterricht 949 Musikschülerinnen und -schüler von 6 bis 18 Jahren sowie 355 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab 19 Jahre ausgebildet. 32 Schülerinnen und Schüler wurden über die Begabtenförderung „Studienvorbereitende Ausbildung“ auf ein musikbezogenes Studium vorbereitet. 88 Lehrkräfte leisteten insgesamt 1.184 Jahreswochenstunden (JWS). Hiervon entfielen 608 JWS auf den geförderten „Leistungsorientierten Unterricht“.

Weiterhin wichtige Eckpfeiler der musikalischen Ausbildung sind die Ergänzungsfächer wie Ensemble- und Kammermusikspiel, Chorsingen, Musiklehre und die Mitwirkung in den verschiedenen Orchestern („Vielharmonie“, „cappella piccola“ und Jugendsinfonieorchester) und der Big Band des Konservatoriums. Kostproben ihrer musikalischen Reife zeigten unsere Musikschülerinnen und Musikschüler in zahlreichen Veranstaltungen mit Programmen traditioneller und zeitgenössischer Musik, sowie Populärmusik. Hier seien besonders unsere Konzertreihe „Podium Junger Talente“ im Händel-Haus und unsere Orchesterkonzerte in der Konzerthalle Ulrichskirche hervorgehoben.

Ein über Jahre verfeinertes Konzept zur Förderung von Talenten und Begabungen spiegelt sich in vielen erfolgreichen Wettbewerbsteilnahmen insbesondere des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ auf Regional-, Landes und Bundesebene wider.

Wettbewerbsergebnisse „Jugend musiziert“

	Regionalwettbewerbe				Landeswettbewerbe				Bundeswettbewerbe						
	Teilnehmer/-innen	Erster Preis	Zweiter Preis	Dritter Preis	„Sehr gut“	Teilnehmer/-innen	Erster Preis	Zweiter Preis	Dritter Preis	„Sehr gut“	Teilnehmer/-innen	Erster Preis	Zweiter Preis	Dritter Preis	„Sehr gut“
2023	41	37	4	-	-	30	19	11	-	-	11	3	3	5	-

Weitere erste, zweite und dritte Preise gab es bei den Wettbewerben „51. Kleinen Tagen der Harmonika“ in Klingenthal, Musikschulpreis der Hans und Eugenia Jütting-Stiftung in Stendal und „Musik aus Kommunen“ in Querfurt.

Von jährlich 10 Stipendien der Landesregierung Sachsen-Anhalt für besonders herausragende Leistungen wurden im Schuljahr 2022/23 neun Stipendien, darunter der mit 2.000,00 € dotierte „Menahem-Pressler-Preis“, an Schülerinnen und Schüler des Konservatoriums Halle vergeben. Auch überregional engagieren sich zahlreiche Schüler*innen des Konservatoriums in akademischen Orchestern, im Landesjugendsinfonieorchester, Jugendjazzorchester, Landesjugendchor, Musikschulorchester Sachsen-Anhalt.

Die Förderung in 2023 durch das Land Sachsen-Anhalt – ein sehr wichtiger Beitrag zur Gesamtfinanzierung, um kontinuierliche, breitgefächerte musikalische Ausbildungsangebote am Konservatorium Halle umsetzen zu können – war mit 424 T€ die höchste der letzten 10 Jahre.